

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Kommuniongebete. - Exzerpte über den Kommunionempfang aus Otto von Passau und Marquard von Lindau - Cod. St. Georgen 92

Otto <von Passau>

[westschwäbischer Sprachraum], [um 1470]

›Hie vahent an die nach geschriben zway gebett, die man betten sol, so
man zu o dem wirdigen sacrament [...]

[urn:nbn:de:bsz:31-376651](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-376651)

Und am feid von disem ellend zu dem ewigen leben Amen hie nahent an die nach geschribn zway gebett die man betten sol so man zu dem wurdigen sacrament gan wil und das empfaben

O hohe adel almechtige her schafft gottlicher maiestat O hohe tieffi willoses abgeund gottlicher wisheit O hohe richpit ungemessner über vall göttlich min wie unbegrifflich sind din tat und unerforschlich sind din weg in den du mich die gleich geschaffen hast und die verfallen menschart wider brächt durch dinen angebornen sun gott ewiger vatter in der min

des hailigen geist **v** hirmelischer
king der namen magt gefeg
noti feucht lieber herr ihus
christ **v**ch armer sündiger men
sch ermanen dich von diner
guad lob ich dich das du ewi
ges wort durch menschlich
hail flaisch worden bist **D**u ewi
ger gott in tödlicher menschlich
natur min brüder worden bist
Du alles gewaltis signist **v**nd
aller heerschaft höchsti magen
crafft in göttlicher form **v**nd
min getruwer diener worden
bist **v**ch dancken dir herr von
dem grund alles in kosten ver
mugens mines lebens **v**nd all
minner crafft alles mines willi
gen gros geachtigen dienstes

Den du uns getan hast mit al-
 lem dem kostbaren liden **und**
 fruchbaren verdienen dines
 hailigen angenomen mensch-
 ait dem erzen zitt **und** an
 das lingsst **Ich** dancken die
 herre aller dines armut **und**
 dines ellendes dines hungers
 und dines durstes des frostes
 und der hize **und** aller dines
 mude dines hailigen gelides
und aller der verschmächet **und**
 durchachtung die du geliten
 hast **Ich** dancken die herre aller
 dines gütti dines süßen lere
 dines gebott **und** dines red da
 mit du erluchtet hest alle die
 hailigen ceistenhait **Ich** dancken
 die herre alles des iamers **und**

der durch schneidenden bittkain
alles dines lidensbond aller din
hailigen martir **v**nd aller der
mengi der tieffi vnd der brauti
aller diner wunden **I**ch dancke
dir herre der milten schencke
alles dines hiezigen minwallen
den blutes das du an vesper
vergossen hast **v**nd aller diner
menschlicher macht **v**nd krafft
die du durch uns verret hast
Ich gott min herre **I**ch dancken
dir des wurdigen minneklichn
opfers **a**ls du dich an dem
hailigen creuz opfertest dine
himelschen vatter mit allem
dem gut das du bist in götlich
natur zu anem sin diner
gerechtigkait **v**nd zu anem gelt

mines schuld zu amere wider
 bringung mines tieffen valles
Vnd zu amere Inniger erbarmde
 in pflangung der ersten sib
 schafft **v**nd ainigkeit mit die
 in dinem himelischen vatter
Ich dancken die gewaltiger
 schöpffer getreuer erlöser
Vnd minneblicker behalter
 menschliches künnes der un
 gemessen überflüssigen minn
 die dich zwang dinen hailgen
 freulichnam **v**nd din hailges
 margarites blüt zegeben **v**nd
 zemießen **v**nd by uns zebiben
 uns an das end der welt da
 by wir billich bekennen sollend
 die überflüssigen gunst dinee

göttlichen mit in der du uns
geschencket **und** geben hast die
spis der engel das süß himel
brot des gelobten landes der
rainen magt edli frucht **der**
Um du dich mit allem dem gut
das du bist **gott** **und** mensch
verarnest **und** beschliffest in
uns **um** das wir verarniget
werdent in dir **und** durch dich
in deinem himelischen vatter
des sy dir grad lob **und** er wir
dikant des hailiges gaistes
und dank in dem dich leben
nest in dem vatter in dir in
amkeit des hailigen gaistes
amen **in** gut gebett so man
wil unsern herren empfahn
Herre ich vergich das ich